

23.05.2005 - 08:30 Uhr

## **Rauchen in Restaurants und Bars: Die Gesundheit von 100'000 Servicemitarbeitenden steht auf dem Spiel!**

Luzern (ots) -

Hinweis: Weitere Informationen zu der Befragung der Kantone können im pdf-Format unter <http://www.presseportal.ch/de/story.htx?firmid=100004457> kostenlos heruntergeladen werden

Passivrauch ist noch gesundheitsschädlicher als der gefilterte Rauch, den Raucher inhalieren. Das ist heute wissenschaftlich erwiesen. Für die Hotel & Gastro Union kommt die Gesundheit der 100'000 Servicebeschäftigten in den Restaurants und Bars vor der Freiheit der Raucher. Die 100'000 Servicebeschäftigten sind Tag für Tag viele Stunden dem Passivrauch ausgesetzt und in ihrer Gesundheit durch den Passivrauch deshalb besonders gefährdet.

Art. 19 der Verordnung zum Arbeitsgesetz 3 (ArGV3) verpflichtet die Arbeitgeber, im Rahmen der betrieblichen Möglichkeiten dafür zu sorgen, dass die Mitarbeiter nicht durch das Rauchen anderer Personen belästigt werden.

Wie eine aktuelle Umfrage der Hotel & Gastro Union bei den Kantonen als zuständige Instanzen für den Vollzug des Arbeitsgesetzes zeigt, bietet Art. 19 ArGV3 den Servicemitarbeitenden in Restaurants und Bars aber kaum Schutz. Da diese Bestimmung keine generelle Pflicht der Arbeitgeber enthält, ihre Arbeitnehmenden vor dem Passivrauch zu schützen, beschränken sich die Kantone überwiegend darauf, beratend und sensibilisierend auf einen besseren Schutz vor Passivrauch hinzuwirken (siehe zu den einzelnen Kantonen Anhang).

Der aus dem Jahr 1993 stammende Nichtraucherschutzartikel 19 ArGV3 trägt nach Auffassung der Hotel & Gastro Union dem heutigen wissenschaftlichen Erkenntnisstand nicht mehr Rechnung. Heute muss den Arbeitnehmenden in der Schweiz zum Schutz ihrer Gesundheit ein Recht auf einen rauchfreien Arbeitsplatz zustehen.

Die Hotel & Gastro Union fordert deshalb die Revision von Art. 19 ArGV3. Der Passus "im Rahmen der betrieblichen Möglichkeiten" gehört gestrichen. Und für Stefan Unternährer, stellvertretender Geschäftsführer der Hotel & Gastro Union ist klar: "Zum Schutz der Mitarbeiter braucht es ein rigoroses Rauchverbot in allen Räumen, in denen Essen und Trinken serviert wird!"

Eine Umfrage der Hotel & Gastro Union im Januar 2005 bei 821 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im Gastgewerbe zeigt: Auch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wollen rauchfreie Arbeitsplätze!

Von total 821 Befragten aus Service, Küche, Hauswirtschaft und Empfang ...

- ... wollen 78,5% ein Rauchverbot in Restaurants und Bars
- ... wollen 21,5% kein Rauchverbot in Restaurants und Bars

Von total 288 Befragten aus dem Service ...

- ... wollen 75,5% ein Rauchverbot in Restaurants und Bars
- ... wollen 24,5% kein Rauchverbot in Restaurants und Bars

Die Berufsorganisation Hotel & Gastro Union ist mit 18'100 Mitgliedern die führende Organisation für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Schweizer Gastgewerbe.

Kontakt:

Deutsch:

Stefan Unternährer

Stv. Geschäftsleiter der Hotel & Gastro Union

Tel. +41/41/418'23'55

Mobile +41/79/598'11'14

Französisch:

Eric Dubuis

sécretaire romand Hotel & Gastro Union

Tel. +41/21/616'27'07

Mobile +41/79/290'76'26

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100004457/100490526> abgerufen werden.